

Mafia trifft auf Basketball - HIIIII Chaos vorprogrammiert!!!

Von abgemeldet

Kapitel 1: Entschluss!

„Kufufufu~ bist du dir sicher dass du das tun willst, Chiaru?“, fragte mich der blauhaarige Illusionist, welcher mir gegenüber saß und für einige Zeit die junge Nebelwächterin als Gefäß nutzte um mit mir kommunizieren zu können.

Kurz blickte ich zu ihm ehe ich dann nickte und dabei leise aufseufzte. Schließlich wusste ich bei ihm nie was er dachte oder plante und doch war er in den letzten Wochen und Monaten zu meinem engsten Vertrauten geworden. Ich konnte gar nicht mehr zählen wie oft ich zu ihm geflüchtet war, wenn ich es in der Nähe des Schwarzhaarigen einfach nicht mehr aushielt. Und im Gegensatz zu IHM bestritt er nicht zu der Vongola zu gehören wobei er allerdings betonte es zu verabscheuen wenn man ihn als Wächter hinzuzählte da er lieber unabhängig agierte.

Mukuro war einer der wenigen Personen die mich schließlich vollständig aufklärten was es mit der Vongola auf sich hatte.

Wer sie eigentlich waren.

Was die Sache mit den Wächtern bedeutete und welche Rolle Tsuna dort spielte.

Wie lange Stille herrschte nachdem er mir all dies eröffnet hatte wusste ich gar nicht mehr, nur dass ich nicht anders konnte als vor mich hinstarren und diese ganzen Informationen erst einmal zu verarbeiten. Ich hatte natürlich gehaut dass meine sogenannten Freunde ein Geheimnis teilten, aus welchem sie mich aus mir unerfindlichen Gründen ausschlossen, aber dass es eine so große Sache war hätte ich nie im Leben erwartet. Weshalb ich danach erst einmal einige Tage Abstand von dem blauhaarigen nahm, was allerdings nicht lange währte. Zu groß war meine Neugier mehr zu erfahren und im Gegensatz zu den anderen verschwieg er mir nichts.

Weder schonte Mukuro mich noch nahm er Rücksicht auf meine Gefühle, fast ein bisschen wie mein Bruder wobei der Illusionist mir momentan eine bessere Gesellschaft war als der Mann mit dem ich immer noch zusammenlebte.

//Hn... ERDULDEN sollte ich wohl eher sagen... Schließlich ignoriert er mich die ganze Zeit und redet seit jenem Tag KEIN Wort mehr mit mir...//, dachte ich seufzend und schüttelte dabei leicht den Kopf da diese Reaktion eigentlich vorhersehbar war.

Zumindest wenn man bedachte WAS ich zu ihm sagte.

Dass ich diejenige war die sagte dass wir das Ganze beenden würde.

Dass wir seit diesem Tag nicht mehr als Bruder und Schwester sondern als zwei Menschen galten die rein gar nichts miteinander verband.

Dass ich ihm regelrecht ins Gesicht schrie dass ich ihn hasste, was natürlich nicht der Wahrheit entsprach.

Aber was machte das schon für einen Unterschied nachdem was er zu mir sagte?

Dass ich NUR seine Adoptivschwester sei und dafür nicht mal gut genug.

//Dann frage ich mich aber warum er sich immer als Beschützer aufgespielt hat...//,

schoß es mir durch den Kopf wobei ich die Antwort natürlich schon kannte.

Immerhin hatte er sie mir selbst gegeben: WEIL er musste und nicht weil er wollte.

„Hast du es ihm schon mitgeteilt?“, riss mich dann die Stimme meines Gegenübers aus meinen Gedanken sodass ich hoch schreckte und ihn erst verwirrt ansah ehe ich dann zögerlich den Kopf schüttelte.

„N-Nein... wir... wir... ähm... reden nicht sehr viel miteinander...“, antwortete ich flüsternd wobei das noch untertrieben war. Wenn er mich mal ansah war das ein Wunder wobei ich wahrscheinlich froh sein konnte dass er mich nicht noch eiskalt vor die Tür setzte.

//Zuzutrauen wäre es diesem Mistkerl O_O//, dachte ich und schüttelte mich innerlich bei dem Gedanken.

//Oder noch schlimmer... er würde mit mir so verfahren wie mit den Unruhestiftern an seiner Schule... nicht auszudenken...//

„Kufufufu~ so?“, fragte der Blauhaarige und legte dabei seinen Kopf schief während ein Lächeln seine Lippen umspielte, welches ich nicht recht deuten konnte.

Mal davon abgesehen war es sowieso mehr als ein schwieriges Unterfangen Mukuros Mimik zu deuten, aber im Augenblick war mir das egal.

Ich war einfach nur dankbar dass er mich nicht als Versuchskaninchen sah und mich in einer seiner zahlreichen Illusionen einsperrte.

//Ich wüsste nicht was schlimmer wäre... Mukuros Illusionen die er mit seinem Teufelsauge hervorrufen kann oder wenn ER mir die Kehle durchbeißt...

Beides klingt NICHT gerade verlockend...//, dachte ich ehe ich mich wieder an den Blauhaarigen wandte welcher mich immer noch mit einem undefinierbaren Blick musterte und sich scheinbar prächtig amüsierte.

„Du... wirst ihm... doch nichts sagen oder?“

„Kufufufu~ soll ich?“

„NEIN!“, rief ich sofort und sah den Mann vor mir fassungslos an. Allein dass er in Betracht zog dem Wolkenwächter zu stecken WAS ich vorhatte...

Nein, dass durfte er einfach nicht da ich sonst meine Pläne vergessen konnte.

Schließlich stand mein Abschluss an der Mittelschule kurz bevor, dennoch hatte ich nicht die Absicht hier zu bleiben sobald ich ihn in der Tasche hatte.

Weshalb auch?

Warum sollte ich eine Oberschule in Namimori besuchen, wo ich von Menschen umgeben war die mich belogen?

Von einem Schwarzhaarigen dem es egal zu sein schien dass wir seit Wochen nicht mehr miteinander sprachen oder wann ich mal bei ihm aufkreuzte?

Was hielt mich hier schon? – Eben nichts!

Weshalb ich es mir in den Kopf gesetzt hatte zu verschwinden sobald ich mein Zeugnis in den Händen hielt.

Vielleicht würde ich ja eine Schule in Tokyo besuchen?

Sicher war ich mir noch nicht aber das hatte ja auch noch etwas Zeit.

„Kufufufu~ hältst du mich für so hinterhältig, kleine Chiaru?“, riss mich Mukuro abermals aus meinen Gedanken woraufhin ich nur das Gesicht verzog.

„Ich halte dich für einen Mann der zu ALLEM fähig ist...“, konterte ich nur woraufhin mein Gegenüber leise zu lachen begann. Wobei ich mich fragte was bitte schön so lustig an meiner Aussage war.

„Oya... Oya... Ist das so?

Nun dann wird es dich sicherlich beruhigen dass ich dein kleines süßes Geheimnis für mich behalten werde, nicht wahr?“, flüsterte er und zwinkerte mir dabei schelmisch zu wofür ich ihn jedes Mal verfluchte. Immerhin brachte mich das immer wieder in Verlegenheit und ließ mich sicherlich erröten. Zumindest fühlte sich mein Gesicht immer so an.

„Für dich ist das ein einziger Spaß was?“

„Kufufufu~ natürlich... Ich kann mir nichts Schöneres vorstellen als den kleinem Wächter mal wieder eine Lektion zu erteilen... Allein dass du immer bei mir bist...“, begann er und legte eine kleine Kunstpause ein ehe er weiter sprach.

„... das muss ihn fuchsteufelswild machen...“

„Das glaubst auch nur du... Ich bin ihm egal...“, widersprach ich ihm augenblicklich und hoffte dass ich mich nicht so verletzt anhörte wie ich mich fühlte.

„Kufufufu~ das werden wir sehen, kleine Chiaru...“

„Hn... ich bin nicht klein >_>“, nuschelte ich nur da ich es überhaupt nicht mochte wenn er auf meine geringe Körpergröße zu sprechen kam.

„Kufufufu~ “

„Es gibt Tage da bereue ich es jemals mit dir gesprochen zu haben...“

„Kufufufu~ wenn du es nicht getan hättest wärest du immer noch unwissend...“, konterte er sogleich wofür ich ihn verfluchte.

//Er kann es einfach nicht lassen... Illusionisten!//, dachte ich nur und zählte innerlich bereits die Tage wenn ich hier weg konnte.

„Kufufufu~ Themawechsel... weißt du denn schon wo du hin willst...“, sprach er mit ernsterer Stimme was mich überraschte, dennoch ging ich darauf ein.

„Noch nicht ganz... ich hab mich natürlich bereits informiert... in Tokyo gibt es 2 Privatschulen... einmal die Seirin Gakuen und die Touou Gakuen...

Letztere hat einen ziemlich guten Ruf...“, begann ich aufzuzählen während ich nachdenklich die Stirn runzelte.

„Dann noch die Yosen Gakuen... die Kaijou Gakuen und die Rakuzan Gakuen welche besonders im Sport Basketball glänzen... allerdings liegen sie in anderen Bezirken...“, erklärte ich und beschrieb dann auch die jeweiligen Schulen und deren Uniformen.

Wobei mir die Touou und Yosen davon am besten gefielen.

Dennoch war die Kaijou auch nicht schlecht, da diese der Rakuzan in dem Ballsport ins nichts nachstanden. Selbst ich war beeindruckt nachdem ich einige Artikel gewälzt und deren Erfolge erfahren hatte.

Dabei machte ich mir eher weniger aus Sport, aber nicht weil ich es nicht mochte sondern weil ich mir bei jeglicher sportlichen Betätigung eh halb das Genick brach.

Ich erinnerte mich noch zu gut an meine kläglichen Versuche Baseball zu spielen. Es ging eigentlich ganz gut bis ich den verdammten Ball fangen sollte, dabei allerdings

mit einem Pfeiler zusammenstieß und mir einen 1wöchigen Aufenthalt im Krankenhaus einfiel.

//Yamamoto kam aus dem Lachen nicht mehr raus >_>//, schoss es mir durch den Kopf während Hibari mir jeglichen Sport auszuüben verbot. Ein Verbot dass ich eiskalt ignorierte was mich teuer zu stehen kam da ich einige Tage später abermals im Hospital landete, da ich auf die verrückte Idee kam es mit Basketball zu versuchen. Das Ende vom Lied war dass ich den Ball ins Gesicht bekam und die restliche Spielzeit zu absolut gar nichts zu gebrauchen war.

//Seitdem hatte ich um Sportarten einen Bogen gemacht...//, schoss es mir durch den Kopf obwohl Ryohei damals versuchte mir Boxen näher zu bringen.

Wahrscheinlich dachte er wo keine Bälle sind da kann ich auch nicht ausgeknockt werden.

//Da hat er allerdings den Boxsack nicht mit einberechnet...

Ich glaube Sport ist einfach nichts für mich...//, dachte ich leise aufseufzend.

„Kufufufu~ die Kaijou Gakuen hört sich ganz annehmbar an...”

„Hm... stimmt... die Rakuzan scheint mir eher eine Elite zu sein... Da würde ich mich gar nicht erst hintrauen...“, wisperte ich und konnte kaum glauben dass ich mit dem Illusionisten über meinen bevorstehenden Schulwechsel sprach. Wenn er so ernst war und einen nicht gerade aufzog konnte man sich richtig gut mit ihm unterhalten.

Der Gedanke kam mir nicht zum ersten Mal, wobei ich ihn NIEMALS aussprach.

Soweit kam es noch dass ich sein bereits vorhandenes Ego pushte.

„Aber ich denke... für dich wäre das wohl eher nichts...”

„Kufufufu~ nicht wirklich... Ich bevorzuge eher die Kakuya...

Keine Regeln du verstehst, Chiaru?“, hauchte er und grinste mich auf eine Art an die mir überhaupt nicht gefiel.

//Ich nehme alles zurück! Reden mit Mukuro ist Mist O_O!//

„Und da wir schon dabei sind... solltest du nicht langsam los?“, fragte der Blauhaarige und deutete auf eine Uhr welche sich hinter mir befand.

„Oh verdammt... schon so spät?“

„Kufufufu~ du könntest auch hierbleiben...”

„Was, damit der ehemalige Vorsitzende des Disziplinar Komitees hier aufkreuzt?

Dir ist schon klar dass wenn er dich sieht auf dich losgeht?“, meinte ich und zweifelte langsam aber sicher an dessen gesunden Menschenverstand.

Nicht dass er so etwas in der Art besitzen würde.

„Kufufufu~“

„Das willst du doch nur...“, murrte ich, während ich langsam begann meine Sachen zusammenzusuchen und hastig in meine Tasche zu stopfen.

„Vergiss es... den Gefallen tu ich dir nicht...”

„Oya... dir scheint ja doch was an ihm zu liegen...”

„Natürlich... ich bin nicht diejenige die ein Problem mit ihm hat...“, knurrte ich ungehalten was meinem Gegenüber nur zu amüsieren schien.

„Kufufufu~ du hast eine merkwürdige Art das zu zeigen, Chiaru...

Warst du nicht diejenige die ihm sagte dass du ihn hassen würdest?“, reizte mich dieser und ich wünschte mir einmal mehr dass ich irgendetwas zum werfen hatte.

Etwas spitzes, Metallisches und dann DIREKT in Mukuros Gesicht.

Doch ich besaß noch ein Fünkchen Selbstbeherrschung, mal davon abgesehen dass ich bei einer ernsten Konfrontation eh den kürzeren ziehen würde.

„Genug davon... Ich gehe jetzt...“

„Kufufufu~ Sei vorsichtig... Chrome wäre traurig wenn dir etwas passieren würde...“

„Vielen Dank für die Anteilnahme...“, fauchte ich zurück während ich wütend zur Treppe stürzte um das Gebäude zu verlassen. Allerdings übersah ich einen Absatz und so flog ich die Treppe eher runter ehe ich mich fluchend aufrappelte und den Weg nach Hause antrat, oder zumindest dass was mal mein „Zuhause“ war.